



Michael Großschädl

geboren 1987 in Graz, Österreich

Spielalter 18 - 38
Größe 189 cm
Gewicht 90 kg
Figur sportlich-schlank
Haarfarbe blond
Augenfarbe blau
Nationalität Österreich

Agentur Bühne: ZAV Köln/Sparten:
Bühne, Musical

Booking Kabarett: Thomas Tröbinger
<http://www.troebinger.co.at>
thomas@troebinger.co.at

Erreichbarkeit: www.MichaelG.at
mail@michaelg.at

Ausbildung/Engagements

1997 – 2005

Besuch des Akademisches Gymnasium in Graz; Matura mit Auszeichnung; daneben als Moderator für die Knax-Klub-Mini-Playback-Show der Steiermärkischen Sparkasse tätig

2005 – 2009

Studium der Darstellenden Kunst an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Graz, Studienabschluss (Magister Artium) mit Auszeichnung; daneben Gastengagements am Schauspielhaus Graz („Das Wetter vor 15 Jahren“ und „König Lear“); Aufnahme in die ZAV (Sparte Bühne)

August 2009 bis August 2012

festes Ensemblemitglied am Rheinischen Landestheater Neuss; währenddessen immer wieder für musikalische Einstudierungen zuständig und als Live-Musiker in Stücken und Zusatzprogrammen tätig

Oktober 2012 bis Juni 2013

Zivildienst in Österreich; weiterhin als Gast am RLT Neuss (für die Wiederaufnahmen von „Cash“ und „Iphigenie auf Tauris“) und Solo-Auftritte in und um Graz

Juli/August 2013

in der Rolle des Florian Hüttenmauser Darsteller bei den Roseggerfestspielen in Krieglach/Alpl

September 2013 bis Dezember 2013

Gast am RLT Neuss (Kasperek in „Noch ist Polen nicht verloren“, erneut zusätzlich als Live-Musiker tätig)

Januar bis Mai 2014

Stückvertrag am Next Liberty Graz für die Produktion „Jugend ohne Gott“
Dreh der Kurzfilme „Trott“ und „God and You“ im Rahmen des Kinokabaret Graz

August 2014 bis Juni 2016

festes Ensemblemitglied am Rheinischen Landestheater Neuss; nach zahlreichen musikalischen Mitarbeiten erstmals auch als Komponist für das Stück „Sofies Welt“ tätig; mit „Die Leiden des jungen Werther“ zum ersten Mal mit einem Ein-Personen-Stück auf der Bühne; Aufnahme in die ZAV (Sparte Musical)
Dreh des Musikvideos „My All“ im November 2015; Aufnahme in die ZAV (Sparte Film/Fernsehen)

August 2016 bis August 2020

festes Ensemblemitglied am Next Liberty Graz; auch hier neben zahlreichen Rollen immer wieder zusätzlich als Live-Musiker auf der Bühne eingesetzt
Zusammen mit Christoph Steiner ausgezeichnet mit dem STELLA 2017 für das Stück „Patricks Trick“ in der Kategorie „Herausragende Darstellerische Leistung“

Mai 2017

Dreh der „Lutherclips“ für die Evangelische Kirche Österreich

Juni 2017

Premiere des Musikkabarett-Programms „Junge, lern doch einfach mal Deutsch!“

Juni 2018

Premiere der Rosegger-Vertonungen „Mit Peter Rosegger durchs Jahr“

Juli/August 2018

erneut Darsteller bei den Roseggerfestspielen in Krieglach/Alpl, diesmal in der Rolle des Waldmeister

seit Oktober 2019

als Musikkabarettist im Kabarettbereich vertreten durch Thomas Tröbinger

seit September 2020

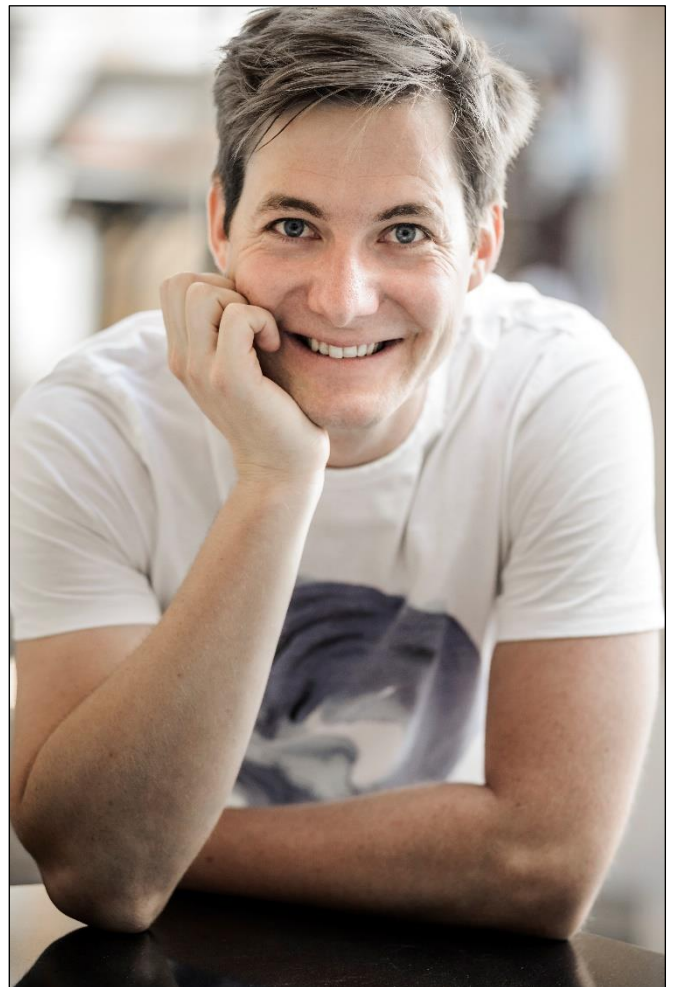
Musikkabarettist und freischaffender Schauspieler (Gastverträge u.a. am Next Liberty und der Oper Graz)

April 2021

Wanderung von Graz nach Vorarlberg mit Martin Kosch, Paul Sommersguter und Andi Peichl
Entstehung und Premiere des Programms „Der lange Weg zur Bühne“

Oktober 2021

Premiere des zweiten Musikkabarett-Programms „Der große Blonde mit dem braunen Affen“



Besondere Fähigkeiten

Sprachen	Deutsch, Englisch (fließend) Italienisch, Französisch (Grundkenntnisse)
Dialekte	österreichisch (steirisch, kärntnerisch, wienerisch, tirolerisch), bayrisch, sächsisch
Stimmlage	Tenor Stimmumfang: E bis a´, Falsett bis e´´ Gesangstile: Klassisch, Chanson, Wienerlied, Jazz, Rock/Pop, Musical, Rap
Instrumente	Klavier (sehr gut, 12 Jahre Ausbildung) Schlagzeug (gut, 3 Jahre Ausbildung) Gitarre, Akkordeon, Ukulele, E-Bass, Bandoneon, Orgel (Grundkenntnisse)
Tanz	Klassisch, Latein, Stepptanz, Tango Argentino, Höfische Tänze
Sportarten	Fußball, Tennis, Ski Alpin, Reiten, Taiji, Segeln, Klettern
Sonstiges	Imitationen/Parodien, Fecht-, Schwert- und Bühnenkampf, Bühnenakrobatik, Mikrofon- und Synchronsprechen, Moderationsausbildung
Wohnmöglichkeiten	Graz, Wien, Innsbruck, Berlin, München, Köln, Neuss



Szenenfoto aus „Faust“ (Next Liberty/2020)



Szenenfoto aus „Jakob der Letzte“ (Roseggerfestspiele/2018)

Rollen Film/Fernsehen

JAHR	ROLLE	PRODUKTION	REGIE
2023	Assistent (NR)	„Von Sturschädeln und Visionären Die Grossglockner Hochalpenstrasse“	Sascha Köllnreiter
2017	Martin Luther (HR)	Lutherclips: „Was kommt, kannst nit durchschauen“ Facebook-Werbekampagne der Evangelischen Kirche Österreich	Rainer Juriatti
2015		„My All“ (Musikvideo der Band LikA)	Roland Renner
2014	You (HR)	„God and You“ (Kurzfilm)	Johann Scholz
	Müller (HR)	„Trott“ (Kurzfilm)	Mikalai Vincheuski
2012	Hr. Schneider (HR)	„Von Himmel und Hölle“ (Kurzfilm)	Gina Wenzel
	Flo (NR)	„Aufbrechen“ (Kurzfilm)	Thomas Böhner
2006	Schwejk (HR)	„Schwejk Perspectives“ (Kurzfilm, Steirischer Herbst 06)	Moser & Schwinger

Eigene Projekte

JAHR	PRODUKTION
2021	„Der große Blonde mit dem braunen Affen“ Musikkabarett-Programm
2021	„Der lange Weg zur Bühne“ Kabarett-Programm nach der Wanderung
2018	„Mit Peter Rosegger durchs Jahr“ Vertonung von Lyrik Peter Roseggers
2017	„Junge, lern doch einfach mal Deutsch!“ Musikkabarett-Programm
2013	„Gans anders“ Kulinarisch-literarischer Abend

Rollen Musical

JAHR	ROLLE	STÜCK	REGIE	HAUS
2022/23	Zuvetli; Sam; Dr. Rook	Ein Hauch von Venus (Weill, Nash, Perelman)	Magdalena Fuchsberger	Oper Graz
2022/23	Horst, Holzhändler	Frau Holle (Brand & Stanek; UA)	Maximilian Achatz	Oper Graz
2021/22	Prinz John	Robin Hood (R. Persché)	Michael Schilhan	Oper Graz
2019/20	Robert der Teufel	Pünktchen & Anton (Schubring & Adenberg)	Maximilian Achatz	Oper Graz
2018/19	Fledermaus	Die Fürchterlichen Fünf (Brand & Stanek; UA)	Helge Stradner	Next Liberty
2016/17	Zauberlehrling Heliodor	Der Zauberlehrling (R. Persché; UA)	Robert Persché	Oper Graz
2014/15	Chuck Baxter	Das Appartement (nach B. Wilder)	Thorsten Duit	RLT Neuss

Rollen Theater

JAHR	ROLLE	STÜCK	REGIE
2022/23	Brasset, Butler	Charley´s Tante (R. Persché nach Brandon Thomas)	Robert Persché
2022/23	Vincent Larchet	Der Vorname (Delaporte & Patellière)	Bernd Sracnik
2020/21	Postmann	Konrad od. Das Kind aus der Konservenbüchse (Nöstlinger) <i>zusätzlich Live-Musiker (Gesang, Percussion)</i>	Simon Windisch
2019/20	André; u.a.	Der Koffer der Adele Kurzweil (M Theisen & Th. Reffert)	Esther Muschol
2018/19	Staatsanwalt Hach	Die verlorene Ehre der Katharina Blum (nach H. Böll)	Kristo Šagor
	Wolfgang	Herr Mozart wacht auf (Eva Baronsky) <i>zusätzlich Komposition und Live-Musiker (Klavier)</i>	Alexander Medem
2018	Waldmeister	Jakob der Letzte (Felix Mitterer nach Peter Rosegger)	Georg Schütky

JAHR	ROLLE	STÜCK	REGIE
2017/18	Tante Jo	Die Tanten (Roel Adam)	Caroline Richards
	Museumsdirektor	Die tollkühnen Abenteuer des Baron Münchhausen	Esther Muschol
	Kurt Gerber	Der Schüler Gerber (F. Mitterer nach F. Torberg)	Michael Schilhan
	Otto der Fischer	Ginpuin (Winnie Karnofka nach B.v.d.Speulhof) <i>zusätzlich Live-Musiker (Ukulele, Bass-Ukulele, E-Bass)</i>	Helge Stradner
	Kaye	König Artus (Markus Bothe & Nora Khuon) <i>zusätzlich Live-Musiker (Percussion & Tin-Whistle)</i>	Georg Schütky
2016/17	Karl Mosleitner	Der große Sprung (Thilo Refert)	Helge Stradner
	Patricks Bruder	Patricks Trick (Kristo Šagor)	Helge Stradner
		STELLA 2017 in der Kategorie „Herausragende Darstellerische Leistung“	
2016/17	Valentin; u.a.	Faust (Johann Wolfgang Goethe)	Nikolaus Habjan
	Michael Darling; u.a.	Peter Pan (Raffalt nach James M. Barry)	Peter Raffalt
2015/16	Lord Rivers	Richard III (William Shakespeare)	Bettina Jahnke
	Christopher Boone	Supergute Tage (Simon Stevens nach M. Haddon)	Catharina Fillers
	Winston Churchill	The King´s Speech (David Seidler)	Alexander Marusch
	Werther	Die Leiden des jungen Werther (Johann Wolfgang Goethe)	Joachim Berger
2015/16	C	Bella Ciao! - Lieder für eine gerechte Welt	Katharina Schmidt
2014/15	Clown Bintang	Tätärätätää! Der Clown macht Musik	Konstanze Kappenstein
	Luka Lukitsch	Der Revisor (Nikolai Gogol) <i>zusätzlich musikalischer Leiter und Live-Musiker (Klavier)</i>	Antje Thoms
	Spaßmacher	Die Macht der Gewohnheit (Thomas Bernhard) <i>zusätzlich Live-Musiker (Schlagzeug)</i>	Esther Hattenbach
	Onkel Jo/Philosoph 2	Sofies Welt (nach Jostein Garder/Stückentwicklung) <i>zusätzlich Komponist für die Bühnenmusik</i>	Sylvia Sobottka
	Alfred Klapproth	Pension Schölller (Carl Laufs und Wilhelm Jacoby)	Sahar Amini
2013/14	Schüler F	Jugend ohne Gott (nach Ödön von Horváth)	Josef M. Krasanovsky
2013	Florian Hüttenmauser	Jakob der Letzte (Felix Mitterer nach Peter Rosegger)	Michael Schilhan
2011/12	Jotefa Cobiàn	Schwarze Blumen aus Buenos Aires (Stückentwicklung) <i>zusätzlich als Live-Musiker (Bandoneon)</i>	Tim Wittkop & Christine Schmücker
	Der Eine (Schäfer)	Das Wintermärchen (William Shakespeare)	Bettina Jahnke
	Orest	Iphigenie auf Tauris (Johann Wolfgang von Goethe)	Antje Thoms
	Norman Basset	Cash – und ewig rauschen die Gelder (Michael Cooney)	Jürgen Lingmann
	Narr	Woyzeck (Georg Büchner)	Alexander Marusch
2010/11	Balthasar	Viel Lärm um Nichts (William Shakespeare) <i>zusätzlich als Live-Musiker (Klavier) und musikalische Einstudierung</i>	Katka Schroth
	Yilmaz	Gegen die Wand (nach dem Film von Fatih Akin)	Esther Hattenbach
	Vicomte de Nanjac	Ein idealer Gatte (Oscar Wilde) <i>zusätzlich für die musikalischen Arrangements verantwortlich</i>	Thorsten Duit
	Kurt Schmidt	Und bist du nicht willig, so brauch ich Gewalt... <i>Balladenabend; zusätzlich als Live-Musiker (Akkordeon, Gitarre)</i>	Katharina Schmidt
	Aigisthos/Chor	Die Orestie (Aischylos)	Catharina Fillers

Jahr	Rolle	Stück	Regie
2009/10	Lysander	Ein Sommernachtstraum (William Shakespeare)	Bettina Jahnke
	Carlos/George	Die schmutzigen Hände (Jean-Paul Sartre)	Katka Schroth
	Merlin	King A (Inèz Derksen)	Catharina Fillers
	Schlafitrich	Das Traumfresserchen (nach Michael Ende)	Heike Scharpff
	Tore	Wie im Himmel (nach dem Film von Kay Pollack)	Bettina Jahnke & Walter Kiesbauer
2009	Koko	The Mikado (Englische Operette von Gilbert & Sullivan) <i>Gastspiel in der Port Opening Memorial Hall, Yokohama</i>	Axel Richter
2008/09	Ritter, Bote	König Lear (William Shakespeare)	Peter Konwitschny
2007-09	Michael	Das Wetter vor 15 Jahren (nach Wolf Haas)	Sandra Schüddekopf